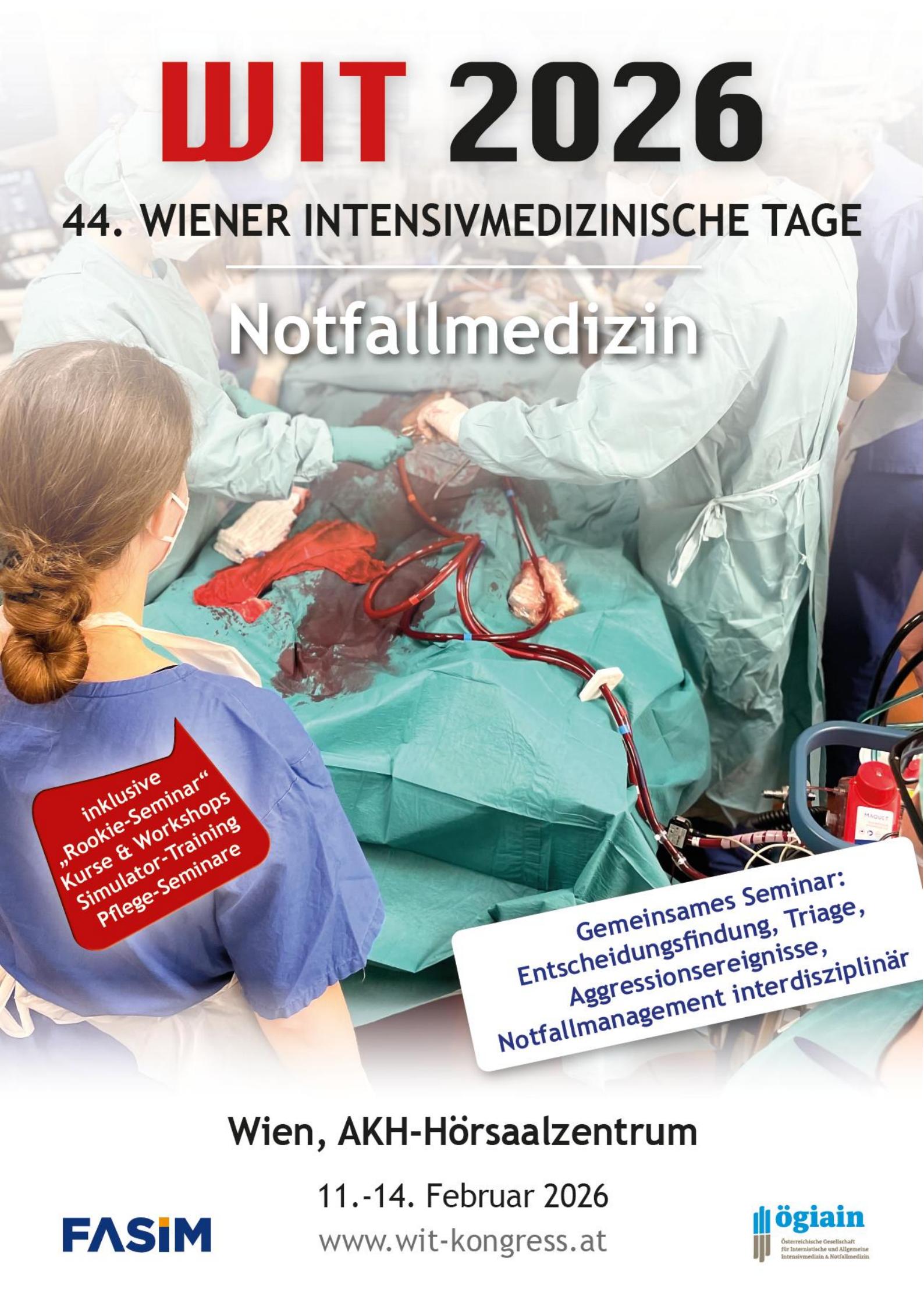


WIT 2026

44. WIENER INTENSIVMEDIZINISCHE TAGE

Notfallmedizin



inklusive
„Rookie-Seminar“
Kurse & Workshops
Simulator-Training
Pflege-Seminare

Gemeinsames Seminar:
Entscheidungsfindung, Triage,
Aggressionseignisse,
Notfallmanagement interdisziplinär

Wien, AKH-Hörsaalzentrum

11.-14. Februar 2026

www.wit-kongress.at

FASIM

 **ögiain**
Österreichische Gesellschaft
für Internistische und Allgemeine
Intensivmedizin & Notfallmedizin

Vorwort

Notfallmedizin

Die 44. Wiener Intensivmedizinischen Tage, die WIT-2026, werden vom 11. bis 14. Februar 2026 im Hörsaalzentrum des Allgemeinen Krankenhauses in Wien stattfinden. Wie bisher wollen wir ein umschriebenes Schwerpunktthema seminarartig systematisch abhandeln, eine praktisch-klinisch orientierte Fortbildung in einem interdisziplinären und interprofessionellen Kreis auf höchstem Niveau bieten.

Die WIT-2026 werden unter dem Leitthema "**Notfallmedizin**" stehen. Die Notfallmedizin hat die kompetente unmittelbare medizinische Versorgung aller Notfallpatienten außerhalb und innerhalb des Krankenhauses sicherzustellen. Für die notfallmedizinische Tätigkeit außerhalb des Krankenhauses bestehen erheblich erschwerende Bedingungen, eingeschränkte Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie und eine eingeschränkte Verfügbarkeit von Geräten und Medikamenten. Für die innerklinische Notfallmedizin resultiert daraus die Kompetenz zur fachübergreifenden Tätigkeit und die volle Verantwortlichkeit für den Notfallpatienten.

Notfallmedizin ist komplex und deckt ein weites Spektrum ab. Adäquate und kompetente Erstversorgung bestimmt oft den weiteren Weg und die Prognose des Patienten. Eine funktionierende Rettungskette ist die Voraussetzung für eine gute Weiterversorgung in der Klinik. Die ersten Stunden der medizinischen Versorgung sind vor allem für kritisch kranke Patienten von entscheidender Bedeutung. Nicht umsonst spricht man von der „golden hour“. Dementsprechend müssen Notfallmedizin und Intensivmedizin eng verzahnt sein, muss die Notfallversorgung höchst kompetent und effektiv vonstattengehen, müssen perfekt funktionierende inner- und außerklinische „Schnittstellen“ geschaffen und gepflegt werden.

Im Rahmen dieses Kongresses wollen wir oben genannte Punkte wissenschaftlich fundiert und praktisch nutzbar beleuchten und diskutieren. Am Donnerstag wollen wir dem interdisziplinären Aspekt besondere Aufmerksamkeit schenken, denn Notfallmedizin kann nur durch Zusammenarbeit vieler Professionen, allen voran die Pflege, funktionieren.

Wie jedes Jahr werden die WIT-2026 auch ein breites Spektrum von zusätzlichen Veranstaltungen bieten, einen „**Rookie-Kurs**“ für junge IntensivmedizinerInnen, **Simulatortrainings** für Intensiv- und Notfallmedizin, verschiedene **Kurse und Workshops**, **Quiz-Sitzungen**, **Lunch-Seminare für Pflegende und Ärzte**.

Thomas Staudinger Michael Joannidis Wilfred Druml Andreas Valentin
Wilhelm Behringer Harald Herkner Josefa Günthör Christian Vaculik
Erwin Adriqan Dominik Schachenhofer

Allgemeine Informationen

Teilnahmegebühr (Hauptprogramm und Gemeinsames Seminar):

	Buchung und Bezahlung bis 18.01.2026	Buchung und Bezahlung ab 19.01.2026	Registratur und Bezahlung vor Ort
Mitglied*	€ 140,-	€ 170,-	€ 190,-
Nichtmitglied**	€ 170,-	€ 200,-	€ 220,-
Pflegeperson; Studierende*r	€ 70,-	€ 100,-	€ 100,-
Abstract-präsentierende Autor*in	€ 0,-	€ 0,-	€ 0,-
Tageskarten	€ 100,-	€ 100,-	€ 100,-

* der ÖGIAIN und Deutschen Gesellschaft für Internistische Intensivmedizin und Notfallmedizin

** Bei Bezahlung der Nichtmitglieder-Gebühren von € 170,-, € 200,- bzw. € 220,- ist ein gleichzeitiger Beitritt mit Befreiung vom Mitgliedsbeitrag 2026 zur ÖGIAIN möglich (bei Wunsch: bitte im Notizfeld vermerken)

Die Teilnahmegebühr beinhaltet folgende Leistungen:

- Teilnahme am wissenschaftlichen Programm
- Kongressdokumente, Namensschild
- Zutritt zur umfangreichen Industrieausstellung
- Kaffeepausen und Mittagssnack

Seminar- und Kursgebühren

Alle Seminare und Kurse haben limitierte Teilnehmer*innenzahlen und sind daher anmeldpflichtig.

Seminar- und Kursgebühr sind jeweils unabhängig voneinander zu entrichten.

Eine Kursteilnahme ist nur in Verbindung mit Gesamtkongress/Tagestickets möglich (Ausnahme: Rookie-Seminar)

ROOKIE-Seminar	
Bis 18.01.2026: € 90,-	Ab 19.01.2026: € 100,-
Simulationstraining	
Bis 18.01.2026: € 90,-	Ab 19.01.2026: € 120,-
Kurse	
Bis 18.01.2026: € 50,-/€ 70,-	Ab 19.01.2026: € 70,-/€ 90,-

Verbindliche Buchung nur gegen Vorauszahlung möglich.

Allgemeine Informationen

Zahlungsmöglichkeiten

Alle Zahlungen sind in Euro ohne Abzüge und Spesen zu tätigen.

Bei Onlineanmeldung zahlbar innerhalb von 14 Tagen nach
Rechnungserhalt per Überweisung an
unser Kongresskonto
BAWAG-PSK

Kontoinhaber: Österreichische Gesellschaft für internistische und
allgemeine Intensivmedizin und Notfallmedizin (ÖGIAIN)

IBAN: AT65 6000 0190 1000 6310

S.W.I.F.T./BIC: BAWAATWW

Ihre Zahlung wird nach Eingang des Gesamtbetrages bestätigt.

Bei Anmeldung vor Ort ist der Betrag in bar oder via Kartenzahlung zu
tätigen.

Stornierungskonditionen

Im Falle einer Stornierung bis 11. Jänner 2026 werden 100% der
Teilnahmegebühr zurückerstattet. Stornierungen ab dem 12. Jänner 2026
können nicht rückvergütet werden.

Stornierungen sind nur schriftlich per E-Mail möglich.

Kongress-Sprache

Die offizielle Kongress-Sprache ist Deutsch.

Mediencenter und Technik

Alle Hörsäle und Kursräume sind mit Windows und Office ausgerüstet.

Bitte die Präsentationen auf USB-Stick vor Beginn der Sitzung im
Mediencenter abgeben.

Freie Vorträge

Eingereichte Abstracts werden 2026 als Kurzvorträge vorgestellt.

Diese werden am Freitag, den 13.02.2026
von 12.40 – 13.50 Uhr präsentiert werden.

Registraturschalter

Der Registraturschalter befindet sich auf Ebene 7 und ist zu folgenden
Zeiten geöffnet:

Mittwoch, 11. Februar 7.45 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 12. Februar 7.45 – 17.00 Uhr

Freitag, 13. Februar 8.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 14. Februar 8.15 – 15.00 Uhr

Programm, Namensschilder, Bestätigungen

Programm und Namensschilder erhalten Sie bei der Registratur.

Die Namensschilder müssen während der gesamten Tagung gut sichtbar
getragen werden.

Bestätigungen werden nach dem Kongress per E-Mail versendet.

Allgemeine Informationen

Garderobe

Ihnen steht eine bewachte Garderobe zur Verfügung.

Mittwoch, 12. Februar 7.45 – 18.15 Uhr

Donnerstag, 13. Februar 7.45 – 18.15 Uhr

Freitag, 14. Februar 8.00 – 18.15 Uhr

Samstag, 15. Februar 8.15 – 16.15 Uhr

Verpflegung

An den Catering-Stationen stehen Ihnen in den Pausen Getränke und Brötchen zu Verfügung.

Zwischendurch können an Automaten im Hörsaalzentrum Getränke und Snacks erworben werden.

Rauchverbot

Im gesamten Bereich des Hörsaalzentrums besteht Rauchverbot.

Industrieausstellung

Gleichzeitig zum Vortrags- und Kursprogramm der WIT 2026 findet eine begleitende repräsentative Firmenausstellung statt.

Durchführung:

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft

Freyung 6, 1010 Wien

Tel.: (+43/1) 536 63-33

E-Mail: maw@media.co.at

Allgemeine Informationen



Die Fortbildungspunkte der WIT 2026 werden wie wie folgt angefragt:

ROOKIE Seminar für Ärzt*innen	8 Punkte
Gemeinsames Seminar für Pflegepersonen und Ärzt*innen	10 Punkte
Hauptprogramm Freitag, 13. Februar 2026	10 Punkte
Hauptprogramm Samstag, 14. Februar 2026	8 Punkte
Simulationstraining	10 Punkte
Kurs: Reanimation	5 Punkte
Kurs: Die nicht-invasive Beatmung	5 Punkte
Kurs: Ultraschall in Notaufnahme und Intensivmedizin BASICS	5 Punkte
Kurs: Ultraschall in Notaufnahme und Intensivmedizin ADVANCED	5 Punkte
Kurs: ECMO - Advanced	5 Punkte
Kurs: Atemwegs-Management	5 Punkte
Kurs: Bronchoskopie auf der Intensivstation	5 Punkte
Kurs: Perkutane Tracheotomie am Anatomiepräparat	5 Punkte
Kurs: Zentralvenöse Zugänge	5 Punkte
Kurs: TEE auf der Intensivstation	10 Punkte

Anrechnung für Teilnehmer*innen aus Deutschland: Einreichung der Teilnahmebestätigung mit dem Hauptprogramm an die zuständige Landesärztekammer.

Rezertifizierung für Notärzt*innen

Der WIT-Besuch wird anerkannt als Refresherkurs zur Notärzt*innenrezertifizierung wenn

zusätzlich zum WIT-Hauptprogramm entweder:

Simulationstraining internistische Notfall- und Intensivstation
oder

zwei vierstündige Kurse, die nach § 40/3 Ärzt*innengesetz zur Rezertifizierung anrechenbar sind (Kurs: Reanimation, Kurs: Nicht-invasive Beatmung oder Kurs: Atemwegs-Management) absolviert werden.



Die WIT 2026 ist vom
**Österr. Gesundheits- und
Krankenpflegeverband (ÖGKV)**
wie folgt anerkannt:

Gemeinsames Seminar für Pflegepersonen und Ärzt*innen	14 ÖGKV PFP®
Hauptprogramm Freitag, 13. Februar 2026	16 ÖGKV PFP®
Hauptprogramm Samstag, 14. Februar 2026	16 ÖGKV PFP®
Simulationstraining internistische Notfall- und Intensivstation	8 ÖGKV PFP®
Simulationstraining internistische Notfall- und Intensivstation	8 ÖGKV PFP®
Kurs: Reanimation	8 ÖGKV PFP®
Kurs: Die nicht-invasive Beatmung	8 ÖGKV PFP®
Beatmung für Pflegepersonen BASICS	8 ÖGKV PFP®
Beatmung für Pflegepersonen ADVANCED	8 ÖGKV PFP®

Pflege - Veranstaltungen WIT 2026

Donnerstag, 12. Februar 2026

GEMEINSAMES SEMINAR

- Notfallmedizin: Entscheidungen treffen
- Gewalt und Aggression
- Interdisziplinäres Notfallmanagement
- Alte Kontroversen – Neue Studien

Mittwoch, 11. Februar 2026

Kurs: „Nicht-invasive Beatmung“

Kurs: „Reanimation“

Donnerstag, 12. Februar 2026

Pflege-Lunch-Seminar I: „Neurologische Beurteilung des Intensivpatienten“

Freitag, 13. Februar 2026

Pflege-Workshop: „Atemunterstützung und Beatmung - Basics“

Pflege-Workshop: „Beatmung – Advanced“

Pflege-Lunch-Seminar II: „Impella – Ecmella: Prinzip, Indikationen, Überwachung“

Samstag, 14. Februar 2026

ETHIK-Lunch-Seminar für Pflegende und ÄrztInnen

Mittwoch, 11. Februar 2026

Rookie – Seminar für ÄrztInnen

Hörsaal 4

ÖGIAIN - Seminar – Intensiv-/ Notfallmedizin

„Ich bin allein im Nachtdienst: Was soll ich tun?“ Fälle – Probleme - Situationen

Fallorientierte, interaktive Fortbildung und Lernprogramm für akutmedizinisch Interessierte, mit strukturierten Therapieempfehlungen

Organisation: SARAH PUCHHAMMER, DAVID CORDT UND PHILIP EISENBURGER, WIEN

08.30 – 10.15 Moderation: PHILIP EISENBURGER

Patient:in erfolgreich reanimiert - und jetzt?
ANNA STEINACHER, WIEN

Mutter bringt ihr graues Kind
ALBERTO GYASI, WIEN

Unklares Fieber in der Notfallabteilung
ALEXANDER GRIEB, WIEN

10.15 – 10.45 Kaffeepause

10:45 – 12:15 Moderation: SARAH PUCHHAMMER

Blutgasanalyse
GEORG FUNK, WIEN

Klinischer Blick
MARTIN DÜNSER, LINZ

Blutung stoppen! Quick Decisions bei penetrierenden Verletzungen
CHRISTINA HAFNER, WIEN

12:15 – 13:30 Mittagspause

Mittwoch, 11. Februar 2026

Rookie – Seminar für ÄrztInnen

Hörsaal 4

13:30 – 15:00 Moderation: TINA MUHR, GRAZ

Mein Vater wirkt betrunken, sieht schräg
MARTIN SOJER, INNSBRUCK

Mein Patient braucht eine Nierenersatztherapie
EDITH DOBERER, WIEN

Invasive Beatmung Basics
MATTHIAS URBAN, WIEN

15:00 -15:30 Kaffeepause

15:30 – 17:00 Moderation: DAVID CORDT, WIEN

Kardial wirksame Intoxikationen
TINA MUHR, GRAZ

Ethische Dilemmata
BARBARA SITTER, WIEN

Echo Quiz
JULIUS GRUBER, ST.PÖLTEN

Teilnahmegebühr : € 90.-/100.- bis/nach 18.01.2026
Mit Lernunterlagen.

Anerkannt für das Fortbildungsprogramm der ÖAK (8 DFP-Punkte)

Achtung: Gesonderte Anmeldung, beschränkte Teilnehmerzahl!

www.wit-kongress.at

Mittwoch, 11. Februar 2026

Simulationstraining

Kursräume 15/16

Beachte: Wegen des großen Interesses ZWEI Termine

09.00 – 18.00

Simulationstraining internistische Notfall- und Intensivmedizin

Organisation: MICHAEL HOLZER, MARTIN FROSSARD, SOPHIE WUTHE UND PAUL BSUCHNER, WIEN

Das Management von Zwischenfällen und Notfällen stellt höchste Anforderungen an medizinische Behandlungsteams. Jedes Jahr sterben PatientInnen an Fehlern. Ursache hierfür ist in den meisten Fällen nicht mangelndes medizinisches Fachwissen, sondern sog. 'Human Factors', wie Kommunikation, Koordination, Ressourcenmanagement.

Moderne Patientensimulatoren bieten die Möglichkeit klinisch relevante Notfallsituationen quasi-realistisch nachzustellen und so das Management eines Notfalls zu üben. Hierzu behandeln die Teams in Notaufnahme und Intensivstation Patienten, während der Rest der Gruppe das Szenario über eine Live-Übertragung verfolgen kann.

Im Anschluss erfolgt eine videotragtztte Nachbesprechung („Debriefing“) der Fälle. Hierbei wird in einer fehlerfreundlichen Atmosphäre neben den medizinisch-fachlichen Fragen besonderen Wert auf nicht-technische Fertigkeiten gelegt.

Zielgruppe: notfall- bzw. intensivmedizinisch interessiertes ärztliches und pflegerisches Personal
(*Beachten Sie:* Notfall- bzw. intensivmedizinische Vorkenntnisse wünschenswert/ erforderlich)

Dauer: 09.00 – 18.00 Uhr/ ca. 8 Stunden, Training in Kleingruppen

Ende Simulatortraining um etwa 18.00 Uhr

Getrennte Anmeldung erforderlich
Teilnahmegebühr: € 90.-/120.- bis/nach 18.01.2026

Anerkannt für das Fortbildungsprogramm der ÖAK (8 DFP-Punkte)
Dieser Kurs ist anrechenbar zur Rezertifizierung für Notärzte nach § 40/3
Ärztegesetz

Mittwoch, 11. Februar 2026

Kurse

Kursräume 29/30

Beachte: Wegen des großen Interesses ZWEI Termine

Kurs I: 08.30 – 12.30

Kurs II: 14.00 -18.00

Reanimation für Ärzte, Pflegepersonen und Rettungssanitäter

Organisation: HEIDRUN LOSERT, WIEN

TutorInnen: JÜRGEN GRAFENEDER, STEPHANIE BUBKE-PUHR,
TERESA LINDMAYR, LUCA KURZ, WIEN

Reanimationsübungen in Kleingruppen am computergesteuerten Phantom

Dieser Kurs ist anrechenbar zur Rezertifizierung für Notärzte nach § 40/3
Ärztegesetz bei Besuch der gesamten WIT 2026

Teilnahmegebühr: € 50.-/70.- bis/nach 18.01.2026

Kurse

Kursräume 7/8

08.30 -12.30

Die nicht-invasive Beatmung Anforderungen an das Behandlungsteam vor – während - nach NIV

Organisation: ERWIN ADRIGAN, INNSBRUCK

Tutoren: MATTHIAS URBAN, WIEN; STEFAN ZAUNINGER, LEUTASCH

Ausbildungsinhalte: Einführung und Grundlagen, Maskentechniken, Heraus- und Anforderungen an das Behandlungsteam, Gerätetypen, Kriterien für den Erfolg der NIV bei ARF, Monitoring, Praxis der NIV bei verschiedenen Indikationen.

Praktische Übungen an NIV-Geräten.

Dieser Kurs ist anrechenbar zur Rezertifizierung für Notärzte nach § 40/3
Ärztegesetz bei Besuch der gesamten WIT 2026

Teilnahmegebühr: € 50.-/70.- bis/nach 18.01.2026

Mittwoch, 11. Februar 2026

Kurse

Kursräume 27/28

08.30 – 12.30

**Ultraschall
auf der Notaufnahme und der Intensivstation
BASICS**

Organisation: KARIN JANATA, WIEN

TutorInnen: ALEXANDER SPIEL, INGRID MAGNET, ELVIS TUMNITZ,
PAUL WILLMANN, HANS DOMANOVITS

Ausbildungsinhalte: Bettseitige und symptomorientierte Differentialdiagnostik mittels Sonographie bei Schock (RUSH Protokoll)/ Kreislaufstillstand; akutem Thoraxschmerz/ Atemnot (Echokardiographie Basics, Lungensonographie); akutem Bauchschmerz (Abdomen-Sonographie Basics); Gefäße (VCI, Aorta, TVT, US gezielte Gefäßpunktion)

Theorieeinheiten und praktische Übungen an Probanden

Zielgruppe: Anfänger mit Ultraschallgrundkenntnissen

Teilnahmegebühr: € 70.-/90.- bis/nach 18.01.2026

Kurse

Kursräume 27/28

14.00 -18.00

**Ultraschall
auf der Notaufnahme und der Intensivstation
ADVANCED**

Organisation: KARIN JANATA, WIEN

TutorInnen: ALEXANDER SPIEL, INGRID MAGNET, ELVIS TUMNITZ,
PAUL WILLMANN, HANS DOMANOVITS

Ausbildungsinhalte: Bettseitige und symptomorientierte Differentialdiagnostik mittels Sonographie bei Schock (RUSH Protokoll) / Kreislaufstillstand; akutem Thoraxschmerz/ Atemnot (Echokardiographie Basics, Lungensonographie); akutem Bauchschmerz (Abdomen-Sonographie Basics); Gefäße (VCI, Aorta, TVT, US gezielte Gefäßpunktion)

Theorieeinheiten und praktische Übungen an Probanden

Zielgruppe: Fortgeschrittene mit Ultraschallkenntnissen

Teilnahmegebühr: € 70.-/90.- bis/nach 18.01.2026

Mittwoch, 11. Februar 2026

Kurse

Kursraum 23

08.30 – 12.30

Zentralvenöse Zugänge

Organisation: GÜRKAN SENGÖLGE UND WOLFGANG WINNICKI, WIEN

Ausbildungsinhalte: Theorie und Praxis der zentralvenösen Zugänge für Infusionstherapie, Ernährung und Nierenersatztherapie; Checklisten, Zugangstrategien im Alltag und in schwierigen Fällen.

„Hands-on“- Übungen an Phantom und Simulator

Zielgruppe: Anfänger:innen, leicht Fortgeschrittene oder alle, die neue Aspekte erfahren und up-to-date bleiben möchten!

Teilnahmegebühr: € 70.-/90.- bis/nach 18.01.2026

Kurse

Kursräume 1/2

14.00 – 18.00

ECMO Management - Advanced

Organisation: THOMAS STAUDINGER UND ALEXANDER HERMANN, WIEN

Ausbildungsinhalte: Klinisches Management von ECMO-Patienten, Tipps, Tricks und Pitfalls. Fallbasierte interaktive Diskussion von Strategien und Therapieentscheidungen. Simulation an der Konsole und am Phantom.

Zielgruppe: IntensivmedizinerInnen mit ECMO Erfahrung.

Mit Unterstützung der Firma **Getinge**



Teilnahmegebühr: € 50.-/70.- bis/nach 18.01.2026

Donnerstag, 12. Februar 2026

Gemeinsames Seminar

Hörsaal 1

Gemeinsames Seminar für Pflegepersonen und ÄrztInnen

Organisation: JOSEFA GÜNTHÖR UND THOMAS STAUDINGER, WIEN

08.45- 10.30 Entscheidungen

Moderation: JOSEFA GÜNTHÖR UND THOMAS STAUDINGER, WIEN

Keynote: Mordlust
THOMAS MÜLLER, WIEN

Treffsichere Entscheidungen
HERWIG LENZ, EINSATZKOMMANDO COBRA

10.30 – 11.00 Kaffeepause

11.00 – 12.30 Gewalt, Aggression und Krisen

Moderation: MARTIN GANEIDER UND JÜRGEN GRAFENEDER, WIEN

Hard Facts statt Soft Skills: Gefahren erkennen
ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER, JAGDKOMMANDO

Gewalt und Aggression: Vorbeugung und Management
MANFRED KONLECHNER, WIEN

P.E.H. - Psychische Erste Hilfe im Wiener Gesundheitsverbund
KATHARINA BUTSCHEK, WIEN

12.30 – 14.00 Mittagspause und Mittagsveranstaltungen

Donnerstag, 12. Februar 2026

Simulationstraining

Kursräume 15/16

09.00 – 18.00

Simulationstraining internistische Notfall- und Intensivmedizin

Organisation: MICHAEL HOLZER, MARTIN FROSSARD, SOPHIE WUTHE UND PAUL BSUCHNER, WIEN

Das Management von Zwischenfällen und Notfällen stellt höchste Anforderungen an medizinische Behandlungsteams. Jedes Jahr sterben PatientInnen an Fehlern. Ursache hierfür ist in den meisten Fällen nicht mangelndes medizinisches Fachwissen, sondern sog. 'Human Factors', wie Kommunikation, Koordination, Ressourcenmanagement.

Moderne Patientensimulatoren bieten die Möglichkeit klinisch relevante Notfallsituationen quasi-realistisch nachzustellen und so das Management eines Notfalls zu üben. Hierzu behandeln die Teams in Notaufnahme und Intensivstation Patienten, während der Rest der Gruppe das Szenario über eine Live-Übertragung verfolgen kann.

Im Anschluss erfolgt eine videotragtztte Nachbesprechung („Debriefing“) der Fälle. Hierbei wird in einer fehlerfreundlichen Atmosphäre neben den medizinisch-fachlichen Fragen besonderen Wert auf nicht-technische Fertigkeiten gelegt.

Zielgruppe: notfall- bzw. intensivmedizinisch interessiertes ärztliches und pflegerisches Personal
(*Beachten Sie:* Notfall- bzw. intensivmedizinische Vorkenntnisse wünschenswert/ erforderlich)

Dauer: 09.00 – 18.00 Uhr/ ca. 8 Stunden, Training in Kleingruppen

Ende Simulatortraining um etwa 18.00 Uhr

Getrennte Anmeldung erforderlich
Teilnahmegebühr: € 90.-/120.- bis/nach 18.01.2026

Anerkannt für das Fortbildungsprogramm der ÖAK (8 DFP-Punkte)
Dieser Kurs ist anrechenbar zur Rezertifizierung für Notärzte nach § 40/3
Ärztegesetz

Donnerstag, 12. Februar 2026

Kurse

Kursraum 23

Beachte: Wegen des großen Interesses jeweils ZWEI Termine

Kurs I: 08.30 – 12.30

Kurs II: 14.00 -18.00

Atemwegen-Management

Organisation: BERNHARD RÖSSLER, MATHIAS MALECZEK UND CAROLINE STOCHLINSKI -
SIM ZENTRUM DER MUW, WIEN

Ausbildungsinhalte: Management des schwierigen Atemweges auf der
Intensivstation, Anwendung aktueller Guidelines

Praxisstationen zu direkter Laryngoskopie, Videolaryngoskopie, extraglottischen
Atemwegen, Front of Neck Access / Coniotomie

Zielgruppe: AnfängerInnen und leicht Fortgeschrittene

Dieser Kurs ist anrechenbar zur Rezertifizierung für Notärzte nach § 40/3
Ärztegesetz bei Besuch der gesamten WIT 2026

Teilnahmegebühr: € 70.-/90.- bis/nach 18.01.2026

Kurse

Kursraum 7/8

08.30 – 12.30

Bronchoskopie auf der Intensivstation

Organisation: PETER SCHENK, GRIMMENSTEIN, MARTIN RÖGGLA, WIEN
UND CHRISTOPHER LAMBERS, LINZ

Ausbildungsinhalte: Intrapulmonale Blutungen, Atelektasen,
Fremdkörper, fiberoptische Intubation, Inhalationstrauma, Bronchial-Lavage,
transbronchiale Biopsie

Demonstrationen und Training am Phantom

Mit Unterstützung der Firma **Olympus**

OLYMPUS®

Teilnahmegebühr: € 70.-/90.- bis/nach 18.01.2026

Donnerstag, 12. Februar 2026

Kurse

Kursräume 1/2

09.00 – 18.00

TEE auf der Intensivstation

Organisation: BERNHARD ZAPLETAL, WIEN

TutorInnen: PHILIP DATLER, BRUNO MORA, PATRICIA SCHUKRO, FLAVIA SOMAVILLA, WIEN

Ausbildungsinhalte: Theoretische Grundlagen der transösophagealen Echokardiographie, intensivmedizinisch relevante Fragestellungen, Training am Phantom.

Ausbildungsziel: Einstellung der relevanten Schnitte am Phantom

Zielgruppe: IntensivmedizininerInnen

Dauer: 09.00 – 18.00 Uhr/ ca. 8 Stunden mit Mittagspause

Teilnahmegebühr: € 90.-/120.- bis/nach 18.01.2026

Kurse

Zentrum für Anatomie

Beachte: Wegen des großen Interesses ZWEI Termine

Kurs I: 09.00 – 12.00

Kurs II: 13.00 -16.00

**Perkutane Tracheotomie am Anatomiepräparat
(Cadaver-Workshop)**

Organisation: GÜRKAN SENGÖLGE, WIEN

Kleinstgruppentraining der perkutanen Tracheotomie unter bronchoskopischer Kontrolle am anatomischen Präparat inkl. theoretischer Grundlagen und intensivem Hands-on Training in Gruppen von maximal 4 TeilnehmerInnen

Mit Unterstützung der Firmen **Atos** und **Olympus**

Atos

OLYMPUS®

Teilnahmegebühr: € 250.-

ACHTUNG! Separater Veranstaltungsort:

Zentrum für Anatomie und Zellbiologie der MedUni Wien
Währinger Straße 13
1090 Wien

Donnerstag, 12. Februar 2026

Facharztprüfungs – Vorbereitungskurs

Kursraum 22

09.00 – 18.00

Rising Pro: MODUL II

Vorbereitungskurs für die Facharztprüfung „Innere Medizin und Intensivmedizin“

Organisation : NINA BUCHTELE, ELISABETH LOBMEYR-LÄNGLE, TERESA LINDMAYR, WIEN

Kursinhalte: Theoretische Grundlagen der internistischen Intensivmedizin werden anhand von Fallvignetten diskutiert. Der Kurs ist in 2 Module unterteilt, Das nächste Modul I findet im Rahmen der WIT 2027 statt

Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte in der Schwerpunktausbildung „Innere Medizin und Intensivmedizin“.

Limitierte Teilnehmerzahl.

Nach Verfügbarkeit können auch Jungfachärzt:innen teilnehmen.

Teilnahmegebühr: € 60.-/80.- bis/nach 18.01.2026

ÖGIAIN Next Mitglieder in der Schwerpunktausbildung zahlen
keine Teilnahmegebühr (Anmeldung erforderlich!)



Donnerstag, 12. Februar 2026

Workshop PFLEGE

Kursraum 21

08.30 – 12.30

Atemunterstützung und Beatmung BASICS

Workshop und Hands-On-Training

Organisation: ERWIN ADRIGAN, INNSBRUCK UND DOMINIK SCHACHENHOFER, WIEN

Ausbildungsinhalte: Grundlagen, Theorie und Technik von Sauerstofftherapie über High-Flow Sauerstoff bis zur NIV und Beatmung: Hands-On Workshop und interaktive Diskussion.

Zielgruppe: Intensivpflegepersonal
Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich, keine Kursgebühr

Mit Unterstützung der Firma **GETINGE**



Workshop PFLEGE

Kursraum 21

14.00 – 18.00

Beatmung ADVANCED

Workshop und Hands-On-Training

Organisation: ERWIN ADRIGAN, INNSBRUCK UND DOMINIK SCHACHENHOFER, WIEN

Ausbildungsinhalte: Theorie und Technik für Fortgeschrittene, Tipps und Tricks der Beatmungstherapie: „Vorzeigen, ausprobieren, selbst erfahren“: Hands-On Workshop und interaktive Diskussion.

Zielgruppe: Intensivpflegepersonal mit Beatmungserfahrung
Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich, keine Kursgebühr

Mit Unterstützung der Firma **GETINGE**



Donnerstag, 12. Februar 2026

Pflege-Lunch-Seminar

Kursraum 7

12.40 – 13.50

Pflege-Lunch-Seminar I

Organisation: CHRISTIAN VACULIK, WIEN

“Neurologische Beurteilung der Intensivpatienten”

JAKOB RATH, WIEN

Inhalte: Möglichkeiten der neurologischen Beurteilung von Intensivpatienten

Zielgruppe: Intensivpflegepersonal

Mittagsveranstaltungen: Quiz

Hörsaal 4

12.40 – 13.50

Intensiv-Quiz I (Radiologie-Quiz)

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

„Bildgebung beim Intensivpatienten“

Moderator: CHRISTIAN KINSTNER, WIEN

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Diskussion (Digi-Vote) der Indikation, Methodik, Interpretation, und Differentialdiagnostik bildgebender Verfahren bei Intensivpatienten)

Mittagsveranstaltungen: Quiz

Hörsaal 5

12.40 – 13.50

Intensiv-Quiz II (BGA Quiz)

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

„Blutgasanalyse und Säure-Basen-Haushalt“

Moderator: MATHIS HOCHRAINER, WIEN

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Diskussion (Digi-Vote) von Ursachen, Diagnose und Therapie von Störungen des Säure-Basen-Haushaltes bei verschiedenen Gruppen von Intensivpatienten)

Donnerstag, 12. Februar 2026

Gemeinsames Seminar

Hörsaal 1

Gemeinsames Seminar für Pflegepersonen und ÄrztInnen

Organisation: JOSEFA GÜNTÖR, WIEN UND THOMAS STAUDINGER, WIEN

14.00 – 15.30 Interdisziplinäres Notfallmanagement

Moderation: ALEXANDER SPIEL, WIEN UND CHRISTIAN VACULIK, WIEN

Triage bestimmt die Zukunft des Patienten
THOMAS EMICH, WIEN

Wie soll sich die Notfallpflege qualifizieren?
MICHAEL LAMP, SCHWARZACH

Interkulturelle Probleme
FRANZ TANZER UND MARKUS WOHLMANNSTETTER, WIEN

Überfüllte Notaufnahme: Frustration und Überlastung
JÜRGEN GRAFENEDER, WIEN

16.00 – 17.30 Alte Kontroversen - neue Studien

Moderation: KURT LENZ, LINZ UND N.N.

Müssen wir doch wieder an's Bett? ANDROMEDA-SHOCK-2
BERNHARD NAGLER, WIEN

Die unendliche Geschichte: Bicarbonat
WILFRED DRUML, WIEN

Vasopressin: Early in, slower out?
KURT LENZ, LINZ

Leitlinie Gewaltprävention
UWE JANSSENS, ESCHWEILER

Freitag, 13. Februar 2026

Hauptprogramm

Hörsaal 1

NOTFALLMEDIZIN

08.45 – 10.30 Rolle der Notfallabteilung

Moderation: WILHELM BEHRINGER, WIEN UND MICHAEL JOANNIDIS, INNSBRUCK

Schnittstellen: Rolle der Notfallabteilung in der Klinik
CHRISTOPH DODT, MÜNCHEN

Warum soll man kritisch kranke Patient:innen in der Notfallabteilung behandeln?

WILHELM BEHRINGER, WIEN

Wie sollen sich Notfallmediziner:innen qualifizieren?
HARALD HERKNER, WIEN

10.30 – 11.00 Kaffeepause

11.00 – 12.30 Das akute Herz in der Notfallmedizin

Moderation: GOTTFRIED HEINZ, WIEN UND ANDREAS VALENTIN, WIEN

Akute Herzrhythmusstörungen
MARTIN MANNINGER-WÜNSCHER, GRAZ

Notfall akuter Brustschmerz
DOMINIK ROTH, WIEN

Kardiogener Schock: Versorgung wo und wie?
ROBERT ZILBERSCAZ, WIEN

Rechtsherzversagen, was jetzt?
KARIN JANATA, WIEN

12.30 – 14.00 Mittagspause und Mittagsveranstaltungen

Freitag, 13. Februar 2026

Mittagsveranstaltungen: Quiz

Hörsaal 4

12.40 – 13.50

Intensiv-Quiz III (Beatmungs - Quiz)

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

„Beatmungsprobleme und Respiratoreinstellungen“

Moderator: WOLFGANG OCZENSKI, WIEN

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Diskussion (Digi-Vote) von Beatmungs-ProBLEMfällen und Respirator-Einstellungen bei verschiedenen Gruppen von Intensivpatienten)

Mittagsveranstaltungen: Quiz

Hörsaal 5

12.40 – 13.50

Intensiv-Quiz IV (Elektrolyt-Quiz)

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

„Elektrolytentgleisungen – Was tun?“

Moderator: MICHAEL JOANNIDIS, INNSBRUCK

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Diskussion (Digi-Vote) der Differentialdiagnostik, Prävention und Therapie von Elektrolytstörungen bei Intensivpatienten)

Freitag, 13. Februar 2026

Freie Vorträge

Kursraum 23

12.40 – 13.50

Freie Vorträge

Moderation: KARIN AMREIN, GRAZ UND CHRISTIAN MADL, WIEN

Freitag, 13. Februar 2026

Kursraum

12.40 – 13.50

Lunchsymposium



Kursraum

12.40 – 13.50

Lunchsymposium



Freitag, 13. Februar 2026

Pflege-Lunch-Seminar

Kursraum 21

12.40 – 13.50

Pflege-Lunch-Seminar II

Organisation: CHRISTIAN VACULIK, WIEN

„IMPELLA - ECMELLA: Prinzip, Indikationen, Überwachung“

ROBERT ZILBERSCAZ, WIEN

Zielgruppe: Intensivpflegepersonal

Freitag, 13. Februar 2026

Hauptprogramm

Hörsaal 1

NOTFALLMEDIZIN

14.00 – 15.30 Respiratorische Notfälle und Reanimation

Moderation: ANTON LAGGNER, WIEN UND MICHAEL HOLZER, WIEN

Der respiratorische Notfall: Hypoxie
THOMAS STAUDINGER, WIEN

Der respiratorische Notfall: Asthma und AECOPD
MATTHIAS URBAN, WIEN

ERC Guidelines 2025 und aktuelle Entwicklungen
THOMAS HAMP, WIEN

Temperaturmanagement nach Herzstillstand – ein Klimawandel?
MICHAEL HOLZER, WIEN

15.30 – 16.00 Kaffeepause

16.00 – 17.30 Kardiopulmonale Reanimation

Moderation: HARALD HERKNER, WIEN UND PETER SCHELLONGOWSKI, WIEN

ECPR: State of the art
INGRID MAGNET, WIEN

Load and go oder stay and play?
ALEXANDER SUPADY, FREIBURG

Maximal invasive Eingriffe in der Notfallmedizin –
brauchen wir Superhelden?
MARTIN DÜNSER, LINZ

Ethisches und rechtliches Dilemma: Muss jeder reanimiert werden?
UWE JANSSENS, ESCHWEILER

Samstag, 14. Februar 2026

Hauptprogramm

Hörsaal 1

NOTFALLMEDIZIN

09.00 – 10.30 Das Gehirn in der Notfallmedizin

Moderation: CHRISTIAN ZAUNER, WIEN UND MICHAEL POPPE, WIEN

Reanimationsbehandlung und Neuroprognostizierung: ROSC ist erst der Anfang

CHRISTOPH TESTORI, WIEN

Stroke und Stroke Mimics, was dürfen wir nicht übersehen?

WOLFGANG SERLES, WIEN

Der krampfende Patient

BETTINA PFAUSLER, INNSBRUCK

Koma: Ein notfallmedizinisches Chamäleon

BERNHARD BENDA, INNSBRUCK

10.30 – 11.00 Kaffeepause

11.00 – 12.30 Spezielle Syndrome

Moderation: ULRIKE MADL, WIEN UND PHILIPP ELLER, GRAZ

Anaphylaxie

ARMIN FINKENSTEDT, INNSBRUCK

Hitzekrankheit

WILFRED DRUML, WIEN

Intoxikationen

STEFAN HATZL, GRAZ

Sepsis: Rasch erkennen – rasch handeln

STEFAN KLUGE, HAMBURG

12.30 – 14.00 Mittagspause und Mittagsveranstaltungen

Samstag, 14. Februar 2026

Mittagsveranstaltungen

Kursraum 8

12.40 – 13.50

ETHIK –DISKUSSION

Moderation: ANDREAS VALENTIN UND EVA SCHADEN, WIEN

Diskussion konkreter Fallbeispiele und möglicher Vorgehensweisen

Mittagsveranstaltungen: Quiz

Hörsaal 4

12.40 – 13.50

Intensiv-Quiz V (Antibiotika-Quiz)

„Empirische Antibiotikatherapie bei kritisch kranken Patienten“

Moderator: LUDWIG TRABY, WIEN

(gemeinsam mit den Zuhörer:innen interaktive Diskussion (Digi-Vote) einer kalkulierten Erstlinien-Antibiotikatherapie bei kritisch kranken Notfall- und Intensivpatient:innen)

Mittagsveranstaltungen: Quiz

Hörsaal 5

12.40 – 13.50

Intensiv-Quiz VI (Sedierungs-Quiz)

Was ist Ihre Diagnose, wie würden Sie behandeln?

Sedoanalgesiestrategien auf der ICU

Moderator: CHRISTIAN SITZWOHL, WIEN

(gemeinsam mit den Zuhörern interaktive Diskussion (Digi-Vote) von Sedierung und Schmerztherapie (PAD Management) auf der Intensivstation. Praktische Empfehlungen, Vermeidung von Fallstricken und Troubleshooting)

Samstag, 14. Februar 2026

Hauptprogramm

Hörsaal 1

NOTFALLMEDIZIN

14.00 – 16.00 Außerhalb der Komfortzone

Moderation: HEIDRUN LOSERT, WIEN UND THOMAS STAUDINGER, WIEN

Das kritisch kranke Kind
FRANCESCO CARDONA, WIEN

Psychosen und Agitation: Psychiatrische Notfälle
SIMON KURZHALS, ESSEN

Kritisch kranke Schwangere
LYDIA HOTTENBACHER, BERLIN

Ist medizinisches Personal an Board?
MARTIN NEUDORFER, WIEN

Ende der WIT 2026 um ca. 16.00

Änderungen vorbehalten!

Sponsor*innen, Aussteller*innen, Inserent*innen

Allomed Medizintechnik GmbH I Schwechat
Alnylam Austria GmbH I Wien
AOP Orphan Pharmaceuticals GmbH I Wien
Arjo Österreich GmbH I Wien
Astro Pharma GmbH I Wien
Atos Medical I Wien
B. Braun Austria GmbH I Maria Enzersdorf
BD Austria GmbH I Wien
BIOMEDICA Medizinprodukte GmbH I Wien
BIOTEST Austria GmbH I Wien
Care-Ring intensive gemn. GmbH I Wien
CSL Behring GmbH I Wien
Dräger Austria GmbH I Wien
Andreas Fahl Medizintechnik-Vertrieb GmbH I Wiener Neudorf
Fresenius Kabi Austria GmbH I Graz
Getinge Österreich GmbH I Wien
Hellmut HABEL GmbH Medizintechnik I Wien
Rudolf Heintel GmbH I Wien
Kabomed GmbH Medizinprodukte I Wien
medikus medizintechnische und pharmazeutische Vertriebs GmbH I Gumpoldskirchen
Medtronic Österreich GmbH I Wien
Oxycare Medizintechnik GmbH I Wien
Radiometer MP Austria GmbH I Wien
Rüsch Austria GmbH - Teleflex I Wien
Shionogi GmbH I Berlin, D
TECOM Analytical Systems Vertriebs GmbH I Wiener Neudorf
Vantive Health Austria GmbH I Wien